

	<p>Object: Glasflakon</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Collection: Sammlung Stiftung Ernst-Ulrich Walter</p> <p>Inventory number: SW 0752</p>
--	--

Description

Diese ein wenig gestaucht kugelförmige Glasflasche mit zylindrischem Hals und breiter Mündung wird als „Balsamarium“ angesprochen. Sie gehört einer Form an, die über Jahrhunderte hinweg in unterschiedlicher Ausformung des Bauches (von langgezogen bis kugelrund) als Parfüm- und Duftöfläschchen über das gesamte Mittelmeer verbreitet war. An einer Beschädigung des Bauches (restauriert) kann man gut die extrem dünne Wand dieses frei mit der Glasmacherpfeife geblasenen Gefäßes sehen. Besonders stabil dagegen ist die Mündung, bei der das Glas mehrfach umgeschlagen wurde, um eine höhere Stabilität zu erreichen.

Basic data

Material/Technique: Glas

Measurements:

Events

Created	When	2. century CE
	Who	
	Where	Syria
[Relation to time]	When	100 v. Chr.-400 n. Chr.
	Who	
	Where	

Keywords

- Balsamarium
- Glass
- Glass container
- Perfume

Literature

- Koch-Heinrichs, Friederike [Hrsg.] (2010): Ex Oriente lux : Schätze aus Oberlausitzer Privatsammlungen. Kamenz, Katalog-Nr. 161 (H. Schörner)